

Editorial

Autor(en): **El Benni, Nadja**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie = Économie et sociologie rurales [2014-ff.]**

Band (Jahr): - **(2022)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Schweizerische Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie (SGA) gestaltet den wissenschaftlichen Diskurs zwischen nationalen und internationalen Forschenden in den Fachgebieten Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie mit. Sie trägt so zur Weiterentwicklung von anwendungsorientiertem Wissen in diesen Fachgebieten bei.

In diesem Sinne war die 50. SGA-Jahrestagung 2022 zum Thema «Evidenzbasierte Agrar- und Ernährungspolitik - Rolle der Forschung für die Politikgestaltung» mit Präsentationen von über 50 Forschenden und rund 100 Teilnehmenden u.a. aus der Schweiz, Deutschland, Frankreich, Italien, Irland und den USA ein voller Erfolg. Der Neubau des Forschungsinstituts für Biologischen Landbau FiBL in Frick, konnte so gebührend eingeweiht werden. Vielen Dank dem gesamten FiBL-Team für die Bereitstellung der tollen Location und die wertvolle Unterstützung!

Die SGA konnte sich auch dieses Jahr über 3 neue Preisträgerinnen des SGA-Nachwuchspreises 2022 freuen, die in folgender Reihenfolge an Eileen Ziehmann (ETH), Melanie Eggimann (ETH) und Michaela Kuhn (FiBL, Universität Göttingen) vergeben wurden. Die ausgezeichneten Beiträge können Sie in diesem Jahrbuch nachlesen. Auch unterstützte die SGA das im Januar stattfindende Swiss PhD-Seminar in Agricultural Economics, was pandemiebedingt online von der ETH Gruppe Agrarökonomie und -politik durchgeführt wurde.

Das 50-jährige Bestehen der SGA wurde in diesem Jahr mit verschiedenen Aktivitäten gefeiert. So haben wir als SGA das erste Mal einen Special Issue lanciert. Dieser ist auf grosse Resonanz gestossen und wird zum Tagungsthema 2022 evidenzbasierte Agrar- und Ernährungspolitik im agrarökonomischen Journal Q Open erscheinen. Zusammenfassungen der dort publizierten Paper werden im nächsten SGA-Jahrbuch vorgestellt.

Auf das SGA-Herbstfest «Agroeconet» im November folgte dieses Jahr ein besonderer Apéro im Dozentenfoyer der ETH. Im Dezember hat die SGA zusammen mit dem World Food System Center der ETH ein Webinar zum Thema soziale Nachhaltigkeit im heutigen Ernährungssystem durchgeführt. Ausserdem konnte der Abschluss der Retrodigitalisierung der SGA-Jahrbücher gefeiert werden, diese sind nun seit 1973 online auf E-Periodica - Zeitschrift für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie = Économie et sociologie agraires (1973-1979) verfügbar.

Zum Anlass des Jubiläums haben wir ausserdem in der Vergangenheit gestöbert: Wer war wann Präsidentin oder Präsident, wo fanden die SGA-Jahrestagungen statt und unter welchem Titel, wer sind die Gewinnerinnen und Gewinner der SGA-Nachwuchspreise? Antworten darauf finden Sie in diesem Jahrbuch. Auch freuen wir uns Bernard Lehmann, ehemaliger Professor für Agrarökonomie an der ETH und ehemaliger Direktor des Bundesamts für Landwirtschaft für einen Beitrag im SGA-Jubiläums-Jahrbuch gewonnen zu haben.

Damit wünsche ich viel Spass bei der Lektüre des Jahrbuchs der SGA «Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie» und danke allen Autorinnen und Autoren für ihre Beiträge und Gabriele Mack, Forschungsgruppenleiterin Ökonomische Modellierung und Politikanalyse bei Agroscope, für das Interview.

Auch hoffe ich sehr, dass wir uns persönlich an der kommenden Jahrestagung vom 28.–29. April 2023 zum Thema «Transformation der Agrar- und Ernährungssysteme - Nachhaltigkeit und Digitalisierung von Wertschöpfungsketten» auf dem AgroVet Strickhof der ETH Zürich in Lindau (ZH) wiedersehen!

*Nadja El Benni im Namen der SGA
Agroscope
Tänikon 1
8356 Ettenhausen*

nadja.el-benni@agroscope.admin.ch